

	<p>Objekt: Büste eines Satyrs</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Plastik-Sammlung</p> <p>Inventarnummer: II-15</p>
--	--

Beschreibung

Büste eines lächelnden Satyrs mit vorspringenden Backenknochen und auseinandergezogene tiefe Mundwinkel. In satyrhafter Weise sträuben sich einzelne wilde Lockenbüschel über Stirn und Schläfen. Zwischen ihnen an den Stirneckern werden noch die Enden der Bockshörner sichtbar, zu denen die hohen spitzen Eselsohren als Merkmal der Satyrn hinzukommen. Modern ergänzt; Nase-Mund-Kinn-Partie, Hinterkopf und Büste. Die Figur ist eine römische Kopie nach hellenistischem Vorbild des 3. Jh. v. Chr., vgl. Faun de Vienne im Louvre, Paris (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Marmor, gehauen
Maße: H. 40 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 2. Jahrhundert n. Chr.
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike Mythologie
- Antiken

Literatur

- Hosäus, Wilhelm (1873): Die Wörlitzer Antiken. Dessau
- Kulturstiftung Dessau-Wörlitz (2017): Revolution des Geschmacks : Winckelmann, Fürst Franz von Anhalt-Dessau und das Schloss zu Wörlitz. Halle
- Paul, Eberhard (1976): Wörlitzer Antiken. Eine Skulpturensammlung des Klassizismus. Wörlitz
- Siebigk, F.Rehbergs Anteil an den Erwerbungen des Herzogs Leopold Friedrich Franz. In: Mitt. d. anhalt. vereins f. Alterthumskunde, Bd. II